

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Lustfeuerwerkerei zur Verschönerung öffentlicher und häuslicher Feste

Büttner, Friedrich Christian August

Weimar, 1864

1) Prachtraketten mit einer stehenden Sonne

[urn:nbn:de:bsz:31-100488](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-100488)

mit etwas Kornpulver. In den übrigen leeren Raum der Hülse wird eine gut passende auf eben besagte Art gefertigte und von außen mit Seife geschmierte mittlere Rakete eingesetzt, und in diese mittlere steckt man endlich eine dritte kleinere, die von der gewöhnlichen Länge, Sachladung und mit einem Schläge versehen ist. Auf die große Rakete wird auch ein Hut gegeben.

f) Prachtraketen mit stehenden und laufenden Sonnen, auch andern künstlich angebrachten Lustfeuern.

§. 134. Die bekanntesten und besten Raketen dieser Art sind folgende:

1). Prachtraketen mit einer stehenden Sonne.

Man nimmt hierzu eine gewöhnliche Schlagrakete, bey welcher der Stab über den Schlag 12'' vorstehen muß. An diesen Vorstand befestigt man eine zirkelrunde oder ovale Scheibe von Pappendeckel, oder auch zwey Kreise von Eisendraht oder leichtem Holz in einander, versieht diese sodann ringsum mit kleinen Hülssen, die ein hellglänzendes Feuer geben, und führt zu denselben von der Mündung der Rakete mit

verdeckten langsam brennenden Stoppinen die Feuerleitung, damit die Sonne erst im Steigen der Rakete Feuer fängt.

2). Prachtraketen mit laufenden und drehenden Sonnen.

§. 135. Man kann diese Raketengattung auf drey besondere Arten vorstellen.

Erste Art. Man nimmt eine bis auf den Schlag fertige Rakete, in welche anstatt des Schlags ein hölzerner Spiegel mit einer darauf befindlichen Spindel oben auf die Rakete befestigt wird. An diese Spindel kömmt dann ein gewöhnlicher einfacher oder doppelter Umläufer oder umlaufender Stab (siehe dieses Wort) zu befestigen; doch so, daß alles zusammen nicht schwerer ist, als die dem Caliber entsprechende Versegung.

Zweyte Art. Man befestigt auf vorbesagte Art oben auf der Rakete einen hölzernen Spiegel ohne Spindel, an welchem dann zwey einfache Umläufer, mittelst zweyer in einander gegenüberstehenden 3'' langen Holzschrauben, so angeschraubt werden, daß sie noch hinlänglichen Spielraum zum Herumlaufen haben.